



Pressemitteilung

28. September 2020

120 Aktionen in 50 Städten – erfolgreicher bundesweiter Aktionstag „Safe Abortion Day“

Bundesweit wurde mit zahlreichen Aktionen im Rahmen des „International Safe Abortion Day“ auf die kritische Versorgungslage von ungewollt Schwangeren aufmerksam gemacht und die Entkriminalisierung von Schwangerschaftsabbrüchen gefordert. Unter dem Motto „Schwangerschaftsabbruch ist Grundversorgung. Egal wo. Egal wer. Egal warum.“ gingen deutschlandweit Tausende Menschen auf die Straße oder beteiligten sich an online Veranstaltungen. Damit wird auf die Dringlichkeit hingewiesen, dass die Notsituation für ungewollt Schwangere, einen sicheren Ort und eine qualifizierte medizinische Fachkraft für eine Beendigung der Schwangerschaft zu finden, immer dramatischer wird.

Die Organisator:innen sind mit dem bundesweiten Zuspruch sehr zufrieden: “Es ist klasse, dass wir dieses Jahr noch breiter aufgestellt sind, als im letzten Jahr. Insgesamt gab es 120 Aktionen in 50 Städten im gesamten Bundesgebiet. Unter anderem gab es eine Fahrraddemo in Frankfurt am Main, zahlreiche Infostände, Erzählcafés, Kundgebungen und Quizabende zum Thema Schwangerschaftsabbruch”, so Eva Kubitz aus dem Organisationsteam der bundesweiten Vernetzung.

Für Diskussionen sorgt die geplante lila Beleuchtung des Münchner Rathauses. Damit soll im Rahmen des Safe Abortion Days auf die Thematik aufmerksam gemacht werden. Die Stadt setzt sich dafür ein, dass mit dem Thema vorurteilsfrei umgegangen wird und auch außerhalb des Aktionstages im Diskurs bleibt.

In diesen Städten gab es entweder in der Woche hin zum heutigen Aktionstag oder am heutigen Tage vielfältige Aktionen: Aachen, Augsburg, Berlin, Bielefeld, Bochum, Bonn, Chemnitz, Cottbus, Darmstadt, Dresden, Düsseldorf, Essen, Euskirchen, Flensburg, Frankfurt am Main, Freiburg, Gießen, Görlitz, Göttingen, Greifswald, Hachenburg, Halle,

Hamburg, Hannover, Heide, Hildesheim/ Eiffel, Ingolstadt, Jena, Karlsruhe, Kiel, Köln, Leipzig, Mainz, Mannheim, Marburg, München, Münster, Nürnberg, Oberhausen, Osnabrück, Passau, Regensburg, Rostock, Saarbrücken, Stuttgart, Tübingen, Trier und Wuppertal.

Der Safe Abortion Day wurde von einer über 100 Institutionen, Organisationen, Beratungsstellen, Parteien, Länder-Bündnissen und Einzelpersonen initiiert.

Eine Liste aller Unterstützer:innen sowie weitere Informationen findet sich [hier](#).

.....

PRESSEKONTAKT

Pressesprecherin Bundesweit: **Adriana Beran**, Tel.: 0176 576 853 54

Das Presseteam des Bündnisses für sexuelle Selbstbestimmung (Berlin) erreichen Sie unter: 0160 377 22 08 | presse@sexuelle-selbstbestimmung.de | [Facebook](#) | [Twitter](#) | [Instagram](#) | [Homepage](#)

Kontakte zu den Pressesprecher*innen vor Ort stellen wir gerne her.

Hashtags:

#28Sept #wegmit218 #AbortionIsHealthcare #AbtreibungistGrundversorgung

Bilder:

Ab morgen finden Sie unter <https://www.flickr.com/photos/profamilienplanung/albums/with/72157716043867033> Bilder zu den einzelnen lokalen Aktionen.

Die jeweiligen Bildrechte liegen beim © **Bündnis für sexuelle Selbstbestimmung**.

.....

